

## Veranstaltungen

### Unser Beitrag zum Internationalen Frauentag

Auch dieses Jahr veranstaltet unsere Akademie in Kooperation mit der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken – die Gedenkveranstaltung für Orli Wald, dem Engel von Auschwitz. Wir besuchen gemeinsam ihr Ehrengrab und legen unsere traditionellen roten Nelken nieder. Die Falken werden dort etwas zum Lebenslauf von Orli Wald vortragen.



Termin: Sonntag, 08. März 2015  
Zeit und Ort: 16:00 Uhr, Engesohder Friedhof (Haupteingang, Orli-Wald-Allee)  
Kooperation: SJD die Falken Bezirk Hannover

### Gedenken an die Befreiung der hannoverschen KZ-Außenlager

In der Spätphase des Zweiten Weltkriegs wurden bei den hannoverschen Industriebetrieben sieben KZ – Außenlager errichtet, die organisatorisch dem KZ Neuengamme zugehörten.



Die Außenlager befanden sich in Ahlem, Brink-Hafen, Limmer, Misburg, Mühlenberg und Stöcken (Accu und Continental): Hier wurden die Häftlinge unter unmenschlichen Bedingungen eingesetzt, um die deutsche Rüstungsindustrie aufrecht zu erhalten.

## Veranstaltungen

Termin: 10. April 2015  
Gedenkgottesdienst zum 70. Jahrestag der Befreiung des KZ-Ahlem  
Zeit und Ort: 15 Uhr - KZ-Mahnmal Hannover-Ahlem  
Über die Geschichte des KZ Mühlenberg informiert die Otto-Brenner-Akademie in Zusammenarbeit mit der evg.-luth. Kirchengemeinde Bonhoeffer.

Zeit und Ort: 16.30 Uhr - Ökumenisches Kirchencentrum Mühlenberg, Mühlenberger Markt 5

Zeitzeugenberichte und die Enthüllung einer Informationstafel zur Geschichte des KZ Limmer sind Inhalte der Veranstaltung des Arbeitskreis „Ein Mahnmal für das Frauen KZ in Limmer“.

Zeit und Ort: 17.30 Uhr  
Gedenkstein  
Ecke Stockhardt  
weg / Sackmann  
straße Limmer

Im Anschluss laden wir zum einem gemeinsamen Ausklang und Imbiss in das Gemeindehaus der St. Nikolai Kirche in Limmer ein.



### Der Erste Mai

Kampftag der Internationalen Arbeiterbewegung

Treffpunkt am 1. Mai 2015 um 9:00 Uhr am Freizeitheim Linden (Fred-Grube-Platz)

Zum Marsch der Gewerkschaften im DGB



#### Die Geschichte der Mai-Nelke

Es ist der erste Mai 1890. Das Sozialistengesetz ist noch in Kraft. Da Versammlungen verboten waren, blieb nur der gemeinsame Ausflug in benachbarte Gartenlokale übrig. Das Mitführen von Fahnen war selbstverständlich auch nicht gestattet, darum wählte man die „ROTE NELKE“ im Knopfloch als Abzeichen der Gleichgesinnten.



## Veranstaltungen

8. Mai 1945 - Befreiung vom Faschismus  
Ende des Zweiten Weltkriegs

Wehrmachtsdeserteure auf dem Fössefeldfriedhof



Auf dem ehemaligen Militär- und heutigen Fössefeldfriedhof wurden auch 43 hingerichtete Wehrmachtssoldaten bestattet, darunter viele Deserteure und „Wehrkraftzersetzer“. 22 durch Suizid verstorbene Soldaten sind hier ebenfalls beigesetzt. Außerdem waren zahlreiche alliierte Soldaten zeitweise auf dem Friedhof beerdigt.

Die Otto Brenner Akademie gedenkt in Kooperation mit SJD Die Falken und Quartier e.V. dieser Opfer.

Termin: 10. Mai 2015  
Zeit und Ort: 16:00 Uhr  
Fössefeldfriedhof, Friedhofstraße 3 (Limmer)  
Kordinator: Jonny Peter Tel. 44 25 18  
Kooperation: SJD die Falken Bezirk Hannover und Quartier e.V.

Außerdem ist in diesem Rahmen eine antifaschistische-Rundfahrt durch Hannover geplant.

### Geschichten aus der Lindener Geschichte



Anfang März 2015 ist das Heft 4 aus der Reihe Geschichten aus der Lindener Geschichte erschienen. Thema des 72 seitigen Heftes der Geschichtswerkstatt ist die Zeit zwischen 1933 und 1945 im Arbeiterstadtteil Linden.

Das Heft ist im örtlichen Lindener Buchhandel, im Freizeitheim Linden oder Online über [www.limetrees.de](http://www.limetrees.de) für 4,00 € erhältlich.

## Vorstand und Kuratorium der Akademie

### Vorstand der Akademie

Ruth Schwake, Vorsitzende  
Reinhard Schwitzer, stellv. Vorsitzender  
Klaus Vespermann, stellv. Vorsitzender  
Michael Pöllath, Schatzmeister  
Jürgen Sakschewski, Schriftführer

### Kuratorium der Akademie

Vorsitzender: Hartmut Tölle, Vorsitzender des DGB Landesbezirkes Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt; stellv. Vorsitzender: Jochen Berendsohn, Personalratsvorsitzender der VGH; Koordination: Walter Fabian, ehem. VK-Leiter IG Metall VWN Hannover

Petra Beitlich, Juristin; Prof. Dr. Michael Buckmiller, Universität Hannover; Edelgard Bulmahn, MdB., ehem. Bundesministerin; Dietrich Burggraf, Leiter der HVHS Hustedt; Helga Christensen, ehem. DGB Kreisvorsitzende; Dieter Dicke, ehem. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover; Fred Habicht, ehem. Bezirksleiter der Gewerkschaft Textil und Bekleidung; Wolfgang Jüttner, ehem. Nds. Umweltminister; Egon Kuhn, ehem. Vorsitzender Otto-Brenner-Akademie; Wilhelm Lindenberg, Arbeitsdirektor der ÜSTRA; Hartmut Meine, Bezirksleiter der IG Metall Niedersachsen/Sachsen-Anhalt; Prof. Dr. Oskar Negt, Hochschul-lehrer Universität Hannover; Jürgen Peters, ehem. 1. Vorsitzender der IG Metall; Werner Preissner, DGB-Regionsvorsitzender; Jörg Reinbrecht, ver.di Fachbereich Finanzdienstleistungen; Herbert Schmalstieg, ehem. Oberbürgermeister der LH; Stephan Schostok, Oberbürgermeister der LH Hannover; Gunda Schröder, ehem. Ratsfrau; Dirk Schulze, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover; Helga Schwitzer, Vorstandsmitglied IG Metall Frankfurt; Urban Überschar, Leiter Friedrich-Ebert-Stiftung Niedersachsen; Peter Wald, Journalist; Prof. Rolf Wernstedt, ehem. Nds. Landtagspräsident; Heinz-Hermann Witte, ehem. Staatssekretär im Nds. Sozialministerium

### Kontakt/Ansprechpartner

Anschrift:  
Otto Brenner Akademie - Treffpunkt der Generationen Hannover e.V.  
Freizeitheim Linden, Fred Grube Platz / Windheimstr. 4, 30451 Hannover

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Medien:  
Achim Brandau, Tel. 0178 - 330 26 00, [info@sakobrenner.de](mailto:info@sakobrenner.de)

Bankverbindung: Hannoversche Volksbank,  
IBAN: DE92 2519 0001 8230 7822 00  
BIC: VOHADE2H

Internet: [www.sakobrenner.de](http://www.sakobrenner.de)



>> Nicht Ruhe, nicht Unterwürfigkeit gegenüber der Obrigkeit ist erste Bürgerpflicht, sondern Kritik und ständige demokratische Wachsamkeit. <<  
(Otto Brenner, 1968)

# 20 Jahre

1995 - 2015



## Otto Brenner Akademie

Treffpunkt der Generationen Hannover e.V.

## Ziele der Otto-Brenner-Akademie

„Soziale Ungerechtigkeiten sind nicht hinzunehmen. Von allein wird die Welt nicht besser.“

(Eric Hobsbawm)

Die Otto – Brenner – Akademie e.V. ist den Zielen, Grundforderungen und Grundwerten der Arbeiterbewegung, insbesondere denen der Gewerkschaften verpflichtet.



Otto Brenners Ideen, ArbeitnehmerInnen von geächteten zu geachteten Trägern eines demokratischen Gemeinwesens zu machen, sind dabei eine Leitlinie!

+ Selbständigkeit ist das Arbeitsprinzip der Akademie.

+ Die Akademie will Akademie für alle Generationen sein.

+ Die Akademie ist in ihrer Arbeitsweise den Gewerkschaften verbunden.

+ Die Akademie bemüht sich der Aufspaltung der Gesellschaft nach Nationalität und religiösem Glauben entgegen zu wirken.

(aus: Ziele der Otto-Brenner-Akademie, 1995)

Für diese Ziele lohnt es sich einzusetzen und zu kämpfen. Mit dem Aufruf zur Teilnahme an verschiedenen Arbeitskreisen und Veranstaltungen versucht die Akademie, diesen inhaltlichen Zielen gerecht zu werden.

Deshalb werbt in Eurem Freundes- und Bekanntenkreis Mitglieder für unsere Akademie!

## In Planung



Die Veranstaltungen zur Geschichte Lindens werden wir nach der Sommerpause beginnen, wie auch die geplante Ausstellung zur Geschichte der Arbeiterbewegung.

Auf diese Veranstaltungen werden wir gesondert hinweisen.

### 20 Jahre Otto Brenner Akademie

Am Sonntag, 8. November 2015 um 11:00 Uhr wird uns der Oberbürgermeister Stefan Schostok anlässlich des 20 jährigen Bestehens unserer Akademie zu einem Empfang in das Neue Rathaus einladen.

### Heinrich Vogeler

Von Worpsswede nach Moskau

Im Rahmen unserer Beschäftigung mit Heinrich Vogeler und Worpsswede planen wir für dieses Jahr unsere 2. Exkursion.

Samstag, den 11. Juli 2015 wollen wir mit einer gemeinsamen Busreise die Sonderausstellungen KOLLWITZ – REYLAENDER – MAMMEN besichtigen. Diese 3 Künstlerinnen stehen im Mittelpunkt einer im 20. Jahrhundert beginnenden Entwicklung zur Eigenständigkeit.

Während Kollwitz das Leben der Berliner Arbeiter sozialkritisch darstellte, wurde Mammen Chronistin einer mondänen Halbwelt im Berlin der 20iger Jahre. Reylaender begann ihren Weg in Worpsswede, über Paris ebenfalls nach Berlin. Die Ausstellungen machen deutlich, wie unterschiedlich diese drei Künstlerinnen auf die gesellschaftlichen Bedingungen ihrer Zeit reagierten. (Infos unter [www.worpsswede-museen.de](http://www.worpsswede-museen.de))

Kostenbeitrag: 25,- €. Teilnehmerzahl mind. 25 Personen. Anmeldungen bis zum 30.6.15 an unsere Postanschrift.



## Arbeitskreise

### Arbeitskreis Käte Brenner

Der Arbeitskreis befasst sich mit aktuellen gesellschaftlichen Themen aus gewerkschaftlicher Sicht. Wünsche und Vorstellungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gerne aufgenommen.

Moderation: Viktor Wittke, Tel. 05171 - 23 320 und Alfred Klose, Tel. 0511 - 210 00 65

Termine: jeweils am zweiten Montag im Monat  
Ort: verdihöfe, Goseriende 10, Saal 1 (Rotation)

2015 sind mehrere Veranstaltungen zur politischen Ökonomie geplant oder bereits durchgeführt worden.

Montag, 26.01.2015 um 19:00 Uhr  
„politische Ökonomie des Kapitals“

Montag, 23.02.2015 um 19:00 Uhr  
„Krisen im Kapitalismus - Überproduktion, Überakkumulation“

Montag, 23.03.2015 um 19:00 Uhr „Krisenbewältigung im Kapitalismus - Angebots- und Nachfragetheorien“

Montag, 27.04.2015 um 19:00 Uhr  
„Wirtschaftsdemokratie als alternatives Konzept zur herrschenden Wirtschaftspolitik“

### Arbeitskreis Gilbert Graser - „Politik aktuell“

Der Diskussionskreis „Aktuelle Politik“ beschäftigt sich mit den wichtigen Fragen in der Innen- und Außenpolitik.

Die TeilnehmerInnen bringen ihre Themenwünsche ein und gestalten die Arbeit intensiv mit. Ein Treffpunkt zu aktuellen Fragen.

Moderation: Rüdiger Hornbostel, Tel. 0172-542 62 21  
Termin: jeweils am zweiten Mittwoch im Monat  
Zeit und Ort: 15.00 - 18.00 Uhr, FZH Vahrenwald

„Die sich des Vergangenen nicht erinnern sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben.“ Santayana



## Arbeitskreise

### Mühlenberger Gespräche

Der Arbeitskreis setzt sich mit aktuellen politischen Themen auseinander und bereitet die Seminare „Bildung, Kultur, Freizeit“ inhaltlich und organisatorisch vor.

Moderation: Brigitte Hurtzig, Tel. 43 55 99  
E-Mail: hu-msv@gmx.de

Termine: 1. Montag im Monat  
außer Januar und August

Zeit und Ort: 14:00 Uhr, Freizeit- und Bildungszentrum  
„Weiße Rose“, Mühlenberg

Seminare werden vom Arbeitskreis inhaltlich und organisatorisch vorbereitet und von der „Arbeit und Leben“ finanziell unterstützt.

### Arbeitskreis Literatur

Wir lesen autobiografische Texte.

Termin: Montag vierzehntägig  
Zeit und Ort: 16:00 - 17:30 Uhr  
Freizeitheim Lister Turm (Teestube)

Eine Kooperation mit dem Freizeitheim Lister Turm und der Oststadtbücherei der LH Hannover.

### Esperanto-Gruppe Hannover



Weltweite sprachliche Verständigung durch die „Internationale Sprache“. Aktuell insbesondere auch für Gewerkschafter und politisch Interessierte. Bei einem Besuch in unserem Arbeitskreis erhalten Sie umfassende Informationen zu diesem Thema.

Wir sind auch gern bereit, schriftlich auf Ihre Fragen zu antworten.

Moderation: Hans Rodewig, Tel. 23 31 30  
E-Mail: joh.ano@freenet.de

Termin: jeweils am dritten Mittwoch im Monat  
Zeit und Ort: 19:30 Uhr  
Freizeitheim Linden (Geschichtskabinett)

## Mitglied werden

Ich möchte Mitglied der Otto-Brenner Akademie e.V. werden

Name:

Vorname:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Unterschrift:

Jahresbeitrag: 15,- €

### Bankverbindung

Ich erteile der Otto-Brenner-Akademie e.V. eine Einzugsermächtigung.

Bankinstitut:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Kontoinhaber:

Datum/Ort:

Unterschrift:

### Anschrift

Otto-Brenner-Akademie e.V.  
c/o. Freizeitheim Linden  
Winheimstraße 4  
30451 Hannover  
Internet: [www.sakobrenner.de](http://www.sakobrenner.de)